

Pressemitteilung des ESA BIC in Baden-Württemberg

Start-ups mit Bezug zur Weltraumtechnik werden unterstützt ESA BIC in Baden-Württemberg erhält Förderung

Reutlingen, 19. April 2021. Das Business Incubation Centre der europäischen Weltraumagentur ESA (ESA BIC) und der IHK Reutlingen erhält eine Förderung von 200.000 Euro. Das hat heute das Landeswirtschaftsministerium bekannt gegeben.

Das baden-württembergische Wirtschaftsministerium fördert die Weiterentwicklung von Start-up-Acceleratoren. Aus diesem Programm erhält das ESA BIC 200.000 Euro auf zwei Jahre. „Dies ermöglicht uns den Ausbau unseres Teams. Die Förderung werden wir zielgerichtet für die Verstärkung in den Bereichen Space Solutions und Finanzierung einsetzen“, sagt Dr. Stefan Engelhard, Leiter des ESA BIC in Baden-Württemberg. Im ESA BIC werden Start-ups mit Bezug zur Weltraumtechnik, insbesondere im Bereich des schnellen Technologietransfers unterstützt.

„Startup BW Acceleratoren schaffen Strukturen und Angebote, die den hohen Ansprüchen von innovativen Gründungswilligen, von namhaften Partnerorganisationen sowie von Investoren und Business Angels gerecht werden“, heißt es aus dem Wirtschaftsministerium. Dass das ESA BIC mit seinen Standorten in Friedrichshafen und Reutlingen zum Kreis der geförderten Einrichtungen zählt, unterstreicht die erfolgreiche Arbeit in puncto Start-up-Unterstützung. Im ESA BIC kommt der Nutzung von Raumfahrttechnik, die in neuen Feldern ihren Einsatz findet, eine große Bedeutung zu. „Viele der neuen Anwendungen, die bei unseren Start-ups entwickelt werden, tragen zum wichtigen Schutz der Umwelt und zur Ressourcen-Effizienz bei. New Space ist bei uns Green Space“, so Dr. Stefan Engelhard.

Start-up-Erfolge durch Unterstützung bei Space Solutions und Finanzierung

Mit der nun bewilligten Förderung können die Start-ups zukünftig zielgerichteter unterstützt werden. So wird personelle Verstärkung für den Bereich Weltraumtechnik gesucht, etwa im Zukunftsfeld Erdbeobachtung. Konkret geht es um die Überführung in kommerzielle Anwendungen. Dieser Transferprozess, der über die reine Technologievermittlung hinausgeht, ist unter dem Begriff „Space Solutions“ zusammengefasst. Ebenfalls ausgebaut wird der Bereich Start-up-Finanzierung. Bisher kooperiert das ESA BIC bei diesem Punkt bereits eng mit den Business Angels Region Stuttgart e.V. „Damit Start-ups am Markt Erfolg haben, kommt es besonders darauf an, die Kontakte zu Investoren weiter auszubauen“, beschreibt Engelhard.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf unserer Internetseite Datenschutzhinweise unter <http://ihkrt.de/datenschutz>. Auf Wunsch übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

Die Geschäftsstelle des ESA-BIC Baden-Württemberg ist am IHK-IWW der Industrie- und Handelskammer Reutlingen angesiedelt · Hindenburgstraße 54 · 72762 Reutlingen. Ansprechpartner: Dr. Stefan Engelhard · Telefon 07121 201-158 engelhard@reutlingen.ihk.de www.esa-bic-bw.de

Aktuelle Auswahlrunde noch bis zum 31. Mai

Die Aufnahme von sieben Gründerinnen und Gründer, die rund um die Weltraum- und Satellitentechnik agieren und in den Genuss des ESA-Inkubationsprogramms kommen möchten, ist in diesem Jahr noch möglich. Das ESA BIC in Baden-Württemberg vergibt die Förderplätze für Start-ups und hat als nächsten Stichtag für die Aufnahme in das Programm den 31. Mai 2021 terminiert. Informationen unter: <https://www.esa-bic-bw.de/>

Über ESA BIC in Baden-Württemberg

20 Business Incubation Centre der europäischen Weltraumagentur ESA in 17 Ländern Europas nehmen im Jahr 180 Start-ups in ihr Incubationsprogramm auf. Die zwei ESA BIC Standorte in Baden-Württemberg in Friedrichshafen und Reutlingen bilden mit dem ESA BIC Standort in Darmstadt das ESA BIC Hessen & Baden-Württemberg. Airbus Defence and Space in Friedrichshafen und die IHK Reutlingen betreiben die beiden Standorte. Die Aktivitäten für Baden-Württemberg werden koordiniert vom Institut für Wissensmanagement und Wissenstransfer der IHK Reutlingen. Das ESA BIC ist einer von insgesamt 13 Start-up BW Acceleratoren, die im Rahmen der Landeskampagne Start-up BW gefördert werden.

Über die IHK

Die Industrie- und Handelskammern (IHKs) sind Interessenvertreter und Dienstleister der regionalen Wirtschaft. Als Körperschaften des öffentlichen Rechts regeln sie aber auch staatliche Aufgaben. Sie sind zudem für Ministerien, Gerichte und Behörden ein sachkundiger Partner in wirtschaftlichen Fragen. Die Mitgliedsunternehmen der IHKs kommen aus Industrie, Handel und dem Dienstleistungsgewerbe. Die IHK Reutlingen vertritt das Gesamtinteresse ihrer rund 42.000 Mitgliedsunternehmen in der Region Neckar-Alb. Dazu gehören die Landkreise Reutlingen, Tübingen und der Zollernalbkreis. Mit dem IHK-Institut für Wissensmanagement und Wissenstransfer (IHK-IWW) hat sie eine eigene Einheit gebildet, die sich um Innovationstransfer und Technologieprojekte kümmert.

Ansprechpartner für die Redaktionen:

Dr. Stefan Engelhard
ESA BIC in Baden-Württemberg
c/o IHK Reutlingen
Telefon: 07121 201-158
E-Mail: engelhard@reutlingen.ihk.de

Mehr Informationen zum ESA BIC in Baden-Württemberg unter www.esa-bic-bw.de und im Blog unter www.weltraum-bw.de sowie zu Startup BW inklusive Acceleratoren unter www.startupbw.de.